

Produktname: **Funk-Instabus-Umsetzer Ap**  
 Bauform: Aufputz  
 Artikel-Nr.: **0868 00**  
 ETS-Suchpfad: Gira Giersiepen, Kommunikation, Funk, Funk-Umsetzer C00102

#### Funktionsbeschreibung:

Der Funk-Instabus-Umsetzer dient der Anbindung von Funk-Bus-Sensoren an den instabus EIB. Hierbei werden empfangene Funktelegramme in entsprechende EIB-Telegramme umgesetzt. Die Datenübertragung erfolgt unidirektional.

Folgende Funk-Bus Produkte werden unterstützt:

- Funk-Handsender (Komfort und Standard)
- Funk-Wandsender-Einsatz (mit Gira Tastsensoren 1fach, 2fach oder 4fach)
- Funk-Universalsender
- Funk-Wächter 180/8

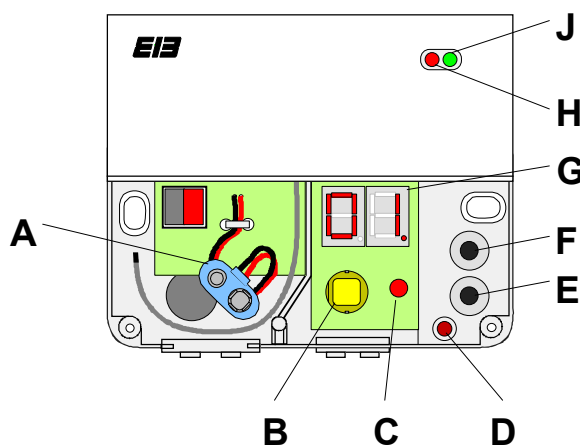
Bis zu 50 Kanäle können mit insgesamt 100 Speicherplätzen für Tasten (z.B. Handsendertasten) und Geräte (z.B. Standardwächter) belegt werden.

#### Darstellung:



#### Abmessungen:

Breite: 110 mm  
 Höhe: 94 mm  
 Tiefe: 38 mm

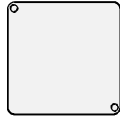


#### Bedienelemente:

- A) Batterie-Clip  
(Batterie nur für die Programmierung der Funk-Bus-Komponenten erforderlich)
- B) Bestätigungstaste
- C) Programmier-LED (rot)
- D) Programmierstaste
- E) Kanalwahltaste (abwärts)
- F) Kanalwahltaste (aufwärts)
- G) Kanal- und Statusanzeige
- H) Empfangsanzeige-LED (rot)  
für nicht erlernte Telegramme:  
blinkt beim Empfang nicht erlernter Telegramme
- J) Betriebs-LED (grün):  
leuchtet bei Betrieb und blinkt beim Empfang erlernter Telegramme

# instabus EIB System

## System



---

### Technische Daten:

Versorgung extern

Spannung: ---

Frequenz: ---

Leistungsaufnahme: ---

Versorgung instabus EIB

Spannung: 24 V DC (+6 V / -4 V)

Leistungsaufnahme:

Anschluß: über instabus Anschluß- und Abzweigklemme

Eingang:

Kanalanzahl: 50

Übertragungsmedium: Funk

Empfangsfrequenz 433,42 MHz

Modulation ASK (Amplitude Shift Keying)

---

Ausgang: ---

Verhalten bei Spannungsausfall:

Nur Busspannung: keine Reaktion

Nur Netzspannung: ---

Bus- und Netzspannung: ---

Verhalten bei Wiedereinschalten:

Nur Busspannung: keine Reaktion

Nur Netzspannung: ---

Bus- und Netzspannung: ---

---

Schutzart: IP 20

Prüfzeichen: EIB

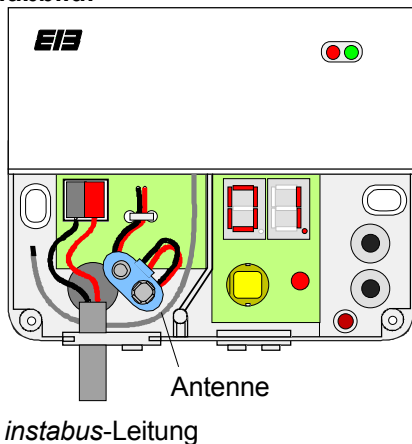
Umgebungstemperatur: -5°C bis +45°C

max. Gehäusetemperatur: ---

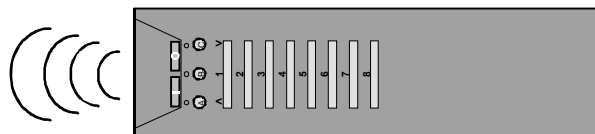
Lager-/ Transporttemperatur: -25°C bis +70°C (Lagerung über 45 °C reduziert die Lebensdauer)

---

### Anschlußbild:



### Klemmenbelegung:

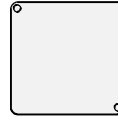


Funk-Sender

---

### Bemerkungen zur Hardware

- Zur Verbesserung des Funkempfangs kann die Funkantenne durch die entsprechende Kabeleinführungsstülpe nach außen geführt werden.



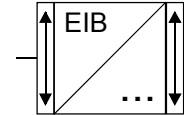
---

**Software-Beschreibung:**

ETS-Suchpfad:

Gira Giersiepen, Kommunikation, Funk, Funk-Umsetzer C00102

ETS-Symbol:



---

Applikationen:

Kurzbeschreibung:

Name:

Von:

Seite:

Datenbank:

Funk-Instabus-Umsetzer

Funk-Umsetzer C00102

10.01

5

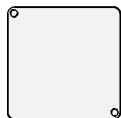
2.40

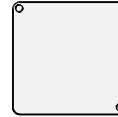
**Bemerkungen zur Programmierung mit der ETS 2**

- Das partielle Programmieren des Funk-Instabus-Umsetzers ist nicht möglich.
- Laden Sie bei Änderungen immer die komplette Applikation in den Funk-Instabus-Umsetzer.

**instabus EIB System**

**System**





---

**Applikationsbeschreibung: Funk-Umsetzer C00102**

---

**Allgemein**

- Unidirektionale Umsetzung der empfangenen Funktelegramme in entsprechende instabus Telegramme
- Bis zu 50 Kanäle mit unterschiedlichen Kanalfunktionen parametrierbar
- Insgesamt stehen 100 Speicherplätze für Tasten (z.B. Handsendertasten) und Geräte (z.B. Standardwächter) zur Verfügung

**Kanalfunktion: Schalten**

- Funktion der linken/oberen und der rechten/unteren Taste parametrierbar

**Kanalfunktion: Toggeln**

- Abwechselndes Senden von EIN- und AUS- Telegrammen pro Taste

**Kanalfunktion: Dimmen**

- Dimmschrittweite einstellbar
- Telegrammwiederholung und Stoptelegramm senden möglich

**Kanalfunktion: Jalousie**

- Tastenfunktion (AUF, AB) und Zeit zwischen Kurz- und Langzeitbetrieb einstellbar
- Lamellenverstellzeit (Zeit, in der ein Move-Befehl durch Loslassen der Taste beendet werden kann) einstellbar

**Kanalfunktion: Wertgeber**

- Wert (0...255) der linken/oberen und der rechten/unteren Taste parametrierbar

**Kanalfunktion: Lichtszenennebenstelle**

- Lichtszenennummer (1...8) der linken/oberen und der rechten/unteren Taste parametrierbar
- Speicherfunktion möglich

**Kanalfunktion: Lichtszene**

- Abruf und Speichern von bis zu 5 Lichtszenen mit je 8 Ausgängen über Tasten oder Nebenstelle
- Objekttypen Schalten (1 Bit) oder Dimmwert (1 Byte) pro Ausgang parametrierbar

**Kanalfunktion: Automatikschalter**

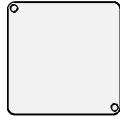
- Senden von 1 Bit Schalt- oder 1 Byte Wert-Telegrammen in Abhängigkeit des eingestellten Dämmungswertes
- Telegramm zu Beginn und am Ende einer Erfassung einstellbar
- Sendeverzögerung am Ende der Erfassung und Verriegelungszeit parametrierbar

**Kanalfunktion: Universalsender als Schalter**

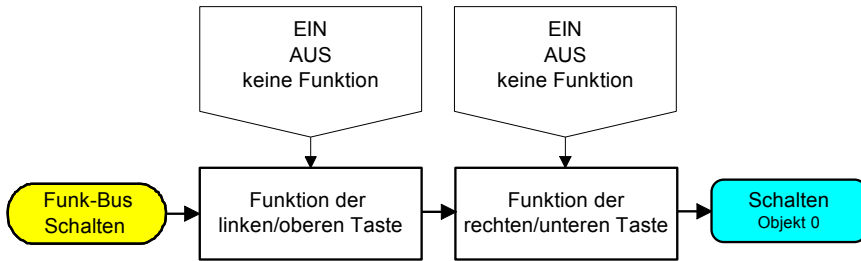
- Senden von EIN- und AUS- Telegrammen entsprechend der empfangenen Universalsender-Telegramme

# instabus EIB System

## System



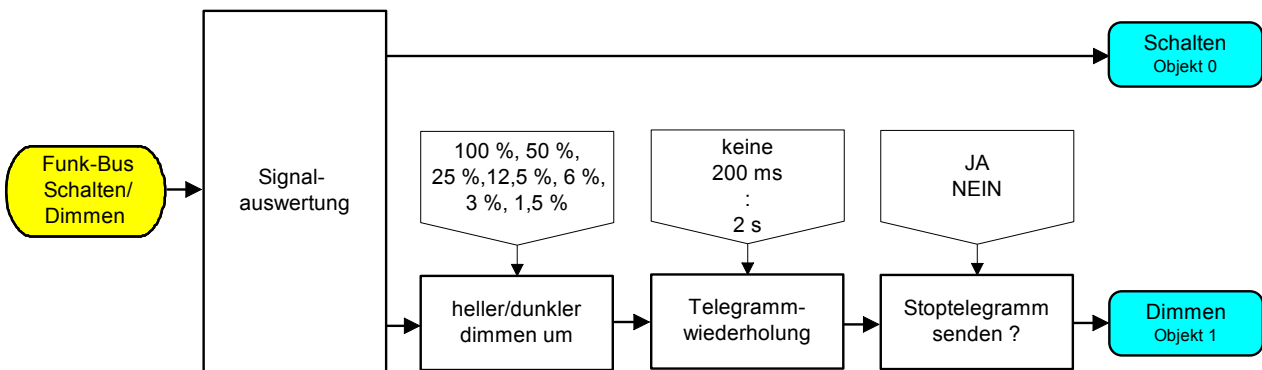
- Schalten:** 1 Bit Objekt zum Schalten einer Last (Zweiflächenbedienung)
- Toggeln:** 1 Bit Objekt zum Schalten einer Last im Toggle-Betrieb (Einflächenbedienung)
- Dimmen (Schalten):** 1 Bit Objekt zum Schalten einer Last im Dimmbetrieb
- Dimmen (Dimmen):** 4 Bit Objekt zur relativen Helligkeitsänderung zwischen 0 und 100 %
- Jalousie (Kurzzeitbetrieb):** 1 Bit Objekt für den Kurzzeitbetrieb einer Jalousie
- Jalousie (Langzeitbetrieb):** 1 Bit Objekt für den Langzeitbetrieb einer Jalousie
- Wertgeber:** 1 Byte Objekt zur Wertgeber-Anwendung (0...255)
- Automatikschalter (Schalten):** 1 Bit Automatikschalter-Objekt zum Schalten einer Last
- Automatikschalter (Wertgeber):** 1 Byte Automatikschalter-Objekt zum Senden von Wert-Telegrammen
- Universalsender als Schalter:** 1 Bit Universalsender Objekt zum Schalten einer Last
- Lichtszene Schalten:** 1 Bit Lichtszenen-Objekt zum Senden von Schalt-Telegrammen
- Lichtszene Dimmwert:** 1 Byte Lichtszenen-Objekt zum Senden von Dimmwert-Telegrammen
- Lichtszene nebenstelle:** 1 Byte Objekt zum Senden der Lichtszenennummern



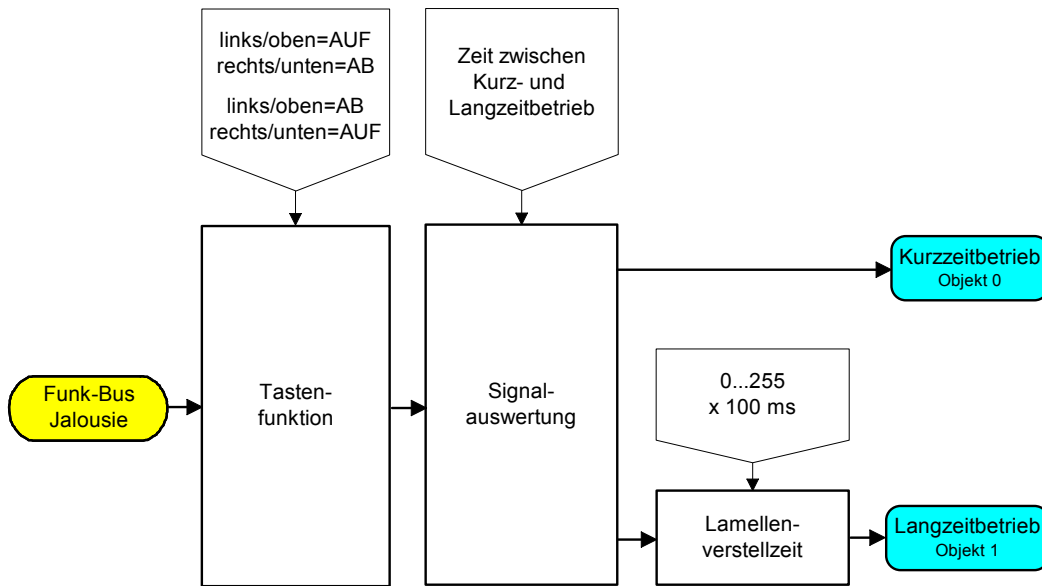
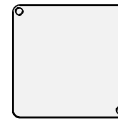
Funktionsschaltbild  
Funktion Schalten (z.B. Kanal 1):



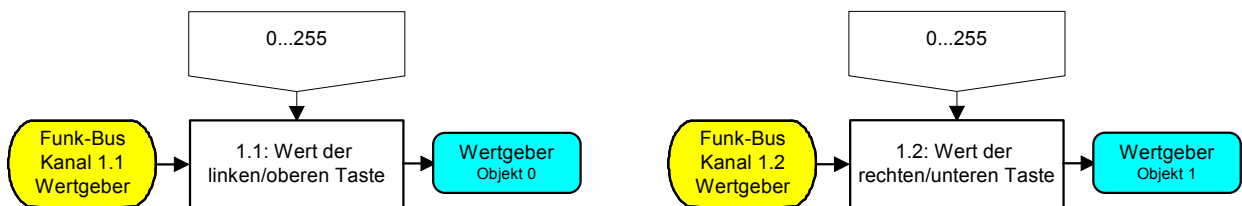
Funktionsschaltbild  
Funktion Toggeln (z.B. Kanal 1):



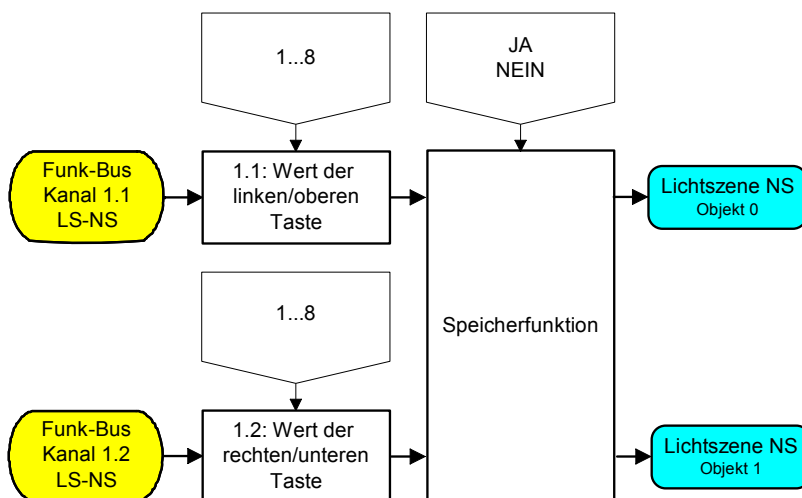
Funktionsschaltbild  
Funktion Dimmen (z.B. Kanal 1):



Funktionsschaltbild  
Funktion Jalousie (z.B. Kanal 1):



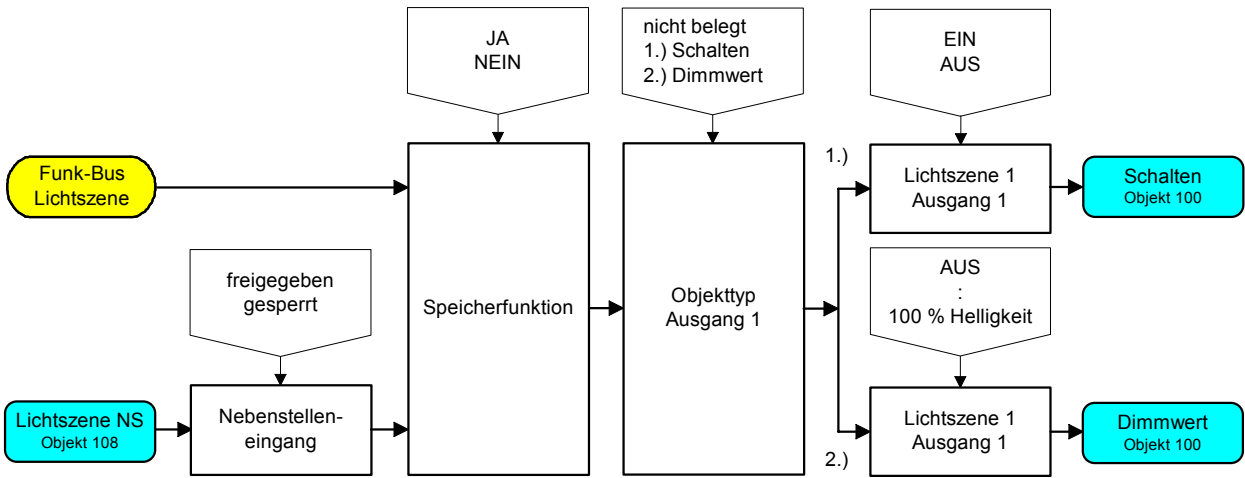
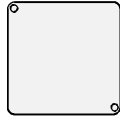
Funktionsschaltbild  
Funktion Wertgeber (z.B. Kanal 1):



Funktionsschaltbild  
Funktion Lichtszenen nebenstelle (z.B. Kanal 1):

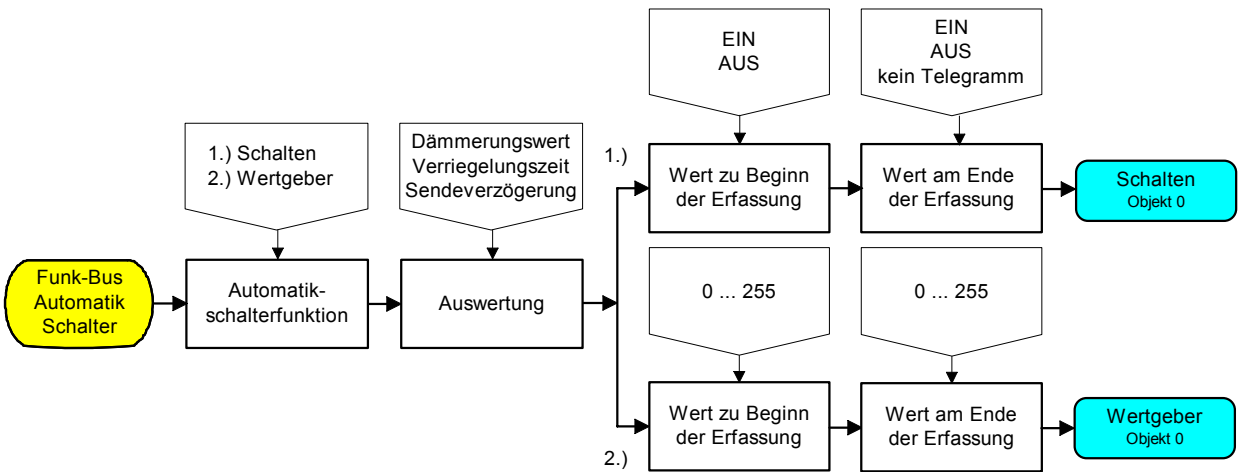
# instabus EIB System

## System



### Funktionsschaltbild

Funktion Lichtszene (z.B. Kanal 1 und Ausgang 1): Ausgang 2-8 analog zu Ausgang 1



### Funktionsschaltbild

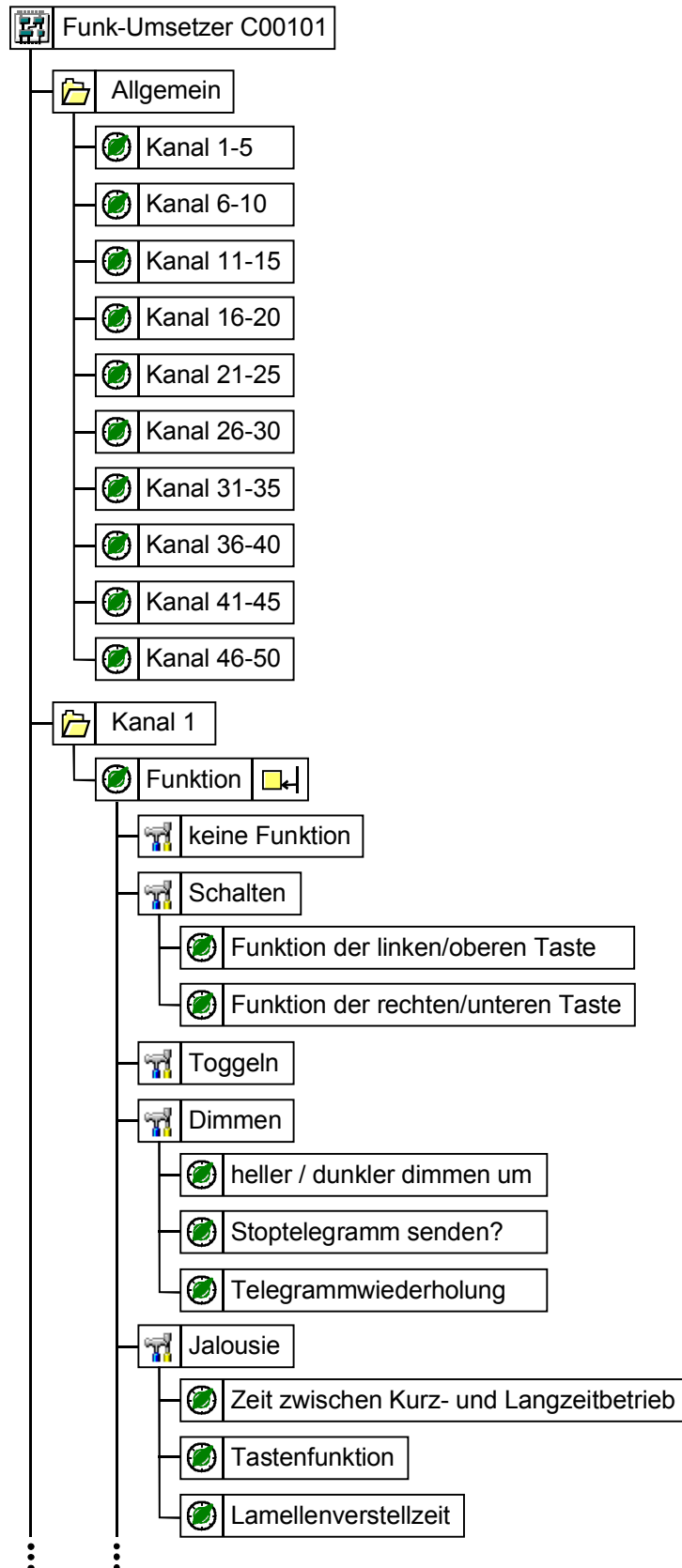
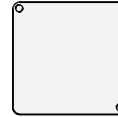
Funktion Automatikschalter (z.B. Kanal 1)



### Funktionsschaltbild

Universalsender als Schalter

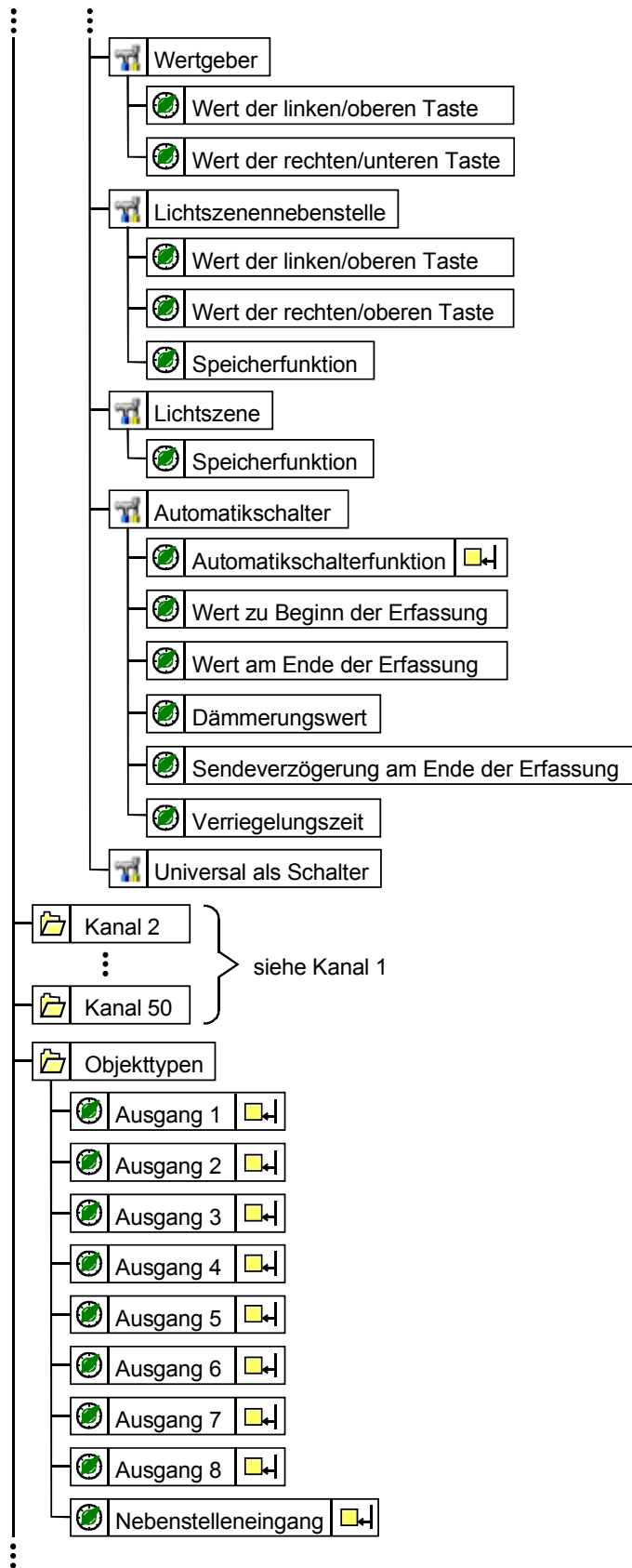
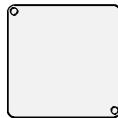




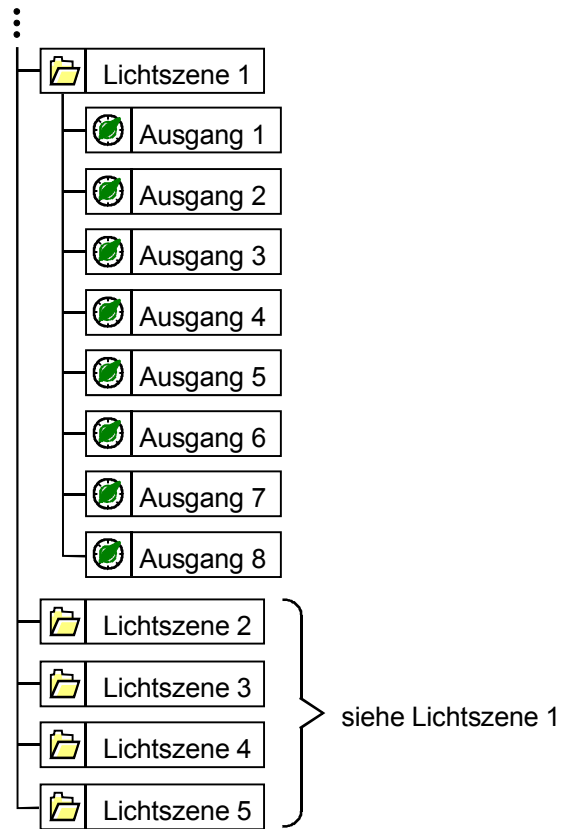
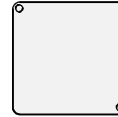
Parameterbild (Teil 1 von 3)

# instabus EIB System

## System



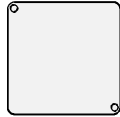
Parameterbild (Teil 2 von 3)



Parameterbild (Teil 3 von 3)

# instabus EIB System

## System



## Funktionsbeschreibung

### Betriebsmodi

Der Funk-Instabus-Umsetzer AP beinhaltet 3 Betriebsmodi:

1. Betriebs-Modus (Zum Umsetzen von erlernten Funktelegrammen in EIB-Telegramme ⇒ Normalbetrieb)
2. Lern-Modus (Zum Erlernen von Tasten und Geräten)
3. Lösch-Modus (Zum Löschen von Tasten und Geräten)

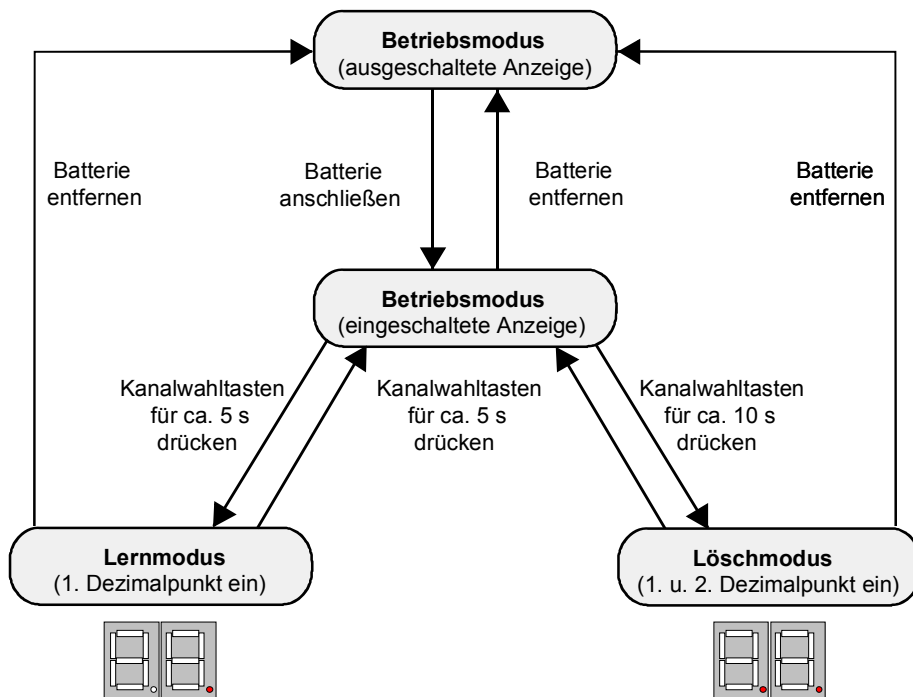
### Umschaltung der Betriebsmodi

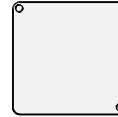
#### 1. Umschaltung Betriebs-Modus ⇔ Lern-Modus

- Batterie zur Aktivierung der Anzeige anschließen
- Betriebs-Modus ⇒ Lern-Modus: Im Betriebs-Modus beide Kanalwahltasten gleichzeitig für ca. 5 s drücken. (Der Lern-Modus wird durch Leuchten des 1. Dezimalpunktes im Display angezeigt)
- Lern-Modus ⇒ Betriebs-Modus: Im Lern-Modus beide Kanalwahltasten gleichzeitig für ca. 5 s drücken. (Im Betriebs-Modus sind beide Dezimalpunkte im Display ausgeschaltet)
- Nach Abschluss aller Lernvorgänge Batterie wieder entfernen

#### 2. Umschaltung Betriebs-Modus ⇔ Lösch-Modus

- Batterie zur Aktivierung der Anzeige anschließen
- Betriebs-Modus ⇒ Lösch-Modus: Im Betriebs-Modus beide Kanalwahltasten gleichzeitig für ca. 10 s drücken. (Lösch-Modus wird durch Leuchten des 1. und 2. Dezimalpunktes im Display angezeigt)
- Lösch-Modus ⇒ Betriebs-Modus: Im Lösch-Modus beide Kanalwahltasten gleichzeitig für ca. 5 s drücken. (Im Betriebs-Modus sind beide Dezimalpunkte im Display ausgeschaltet)
- Nach Abschluss aller Löschvorgänge Batterie wieder entfernen





## 1. Betriebs-Modus

Im Betriebs-Modus werden erlernte Funktelegramme der Funk-Bus-Sensoren empfangen und ausgewertet

Wird ein Funktelegramm eines erlernten Sensors empfangen, so wird dies durch das Blinken der grünen LED (Betriebs-LED) angezeigt. Wurde der Sensor nicht erlernt, so blinkt die rote LED.

Ein erlerntes Funktelegramm wird in Abhängigkeit der parametrisierten Funktion des ETS-Kanals in ein entsprechendes EIB-Telegramm umgesetzt.

Die Funktelegramme nicht erlernter Sensoren werden verworfen.

## 2. Lern-Modus

Im Lern-Modus (Einstellung vgl. "Umschaltung der Betriebsmodi") werden die Tasten bzw. Geräte der Funk-Bus-Produkte erlernt und einer ETS-Kanal-Nummer zugeordnet.

### a.) Erlernen einer neuen Taste bzw. eines neuen Gerätes:

- Gewünschte ETS-Kanal-Nummer über die Kanalwahltasten einstellen.
- Funk-Bus Sender betätigen, bis in der Anzeige 'LE' (LEARN) erscheint.  
(Betätigungszeit: zwischen 1 s und 10 s: z.B. Kanaltasten 1 s, Alles Ein- bzw. Alles Aus-Taste 10 s)
- Um das Gerät bzw. die Taste auf den zuvor eingestellten ETS-Kanal zu speichern ist die Bestätigungstaste zu drücken. Das Erlernen wird durch kurzes Blinken der Kanal-Nummer angezeigt.
- Wenn im Gerätespeicher kein freier Speicherplatz vorhanden ist, d.h. alle 100 Speicherplätze sind belegt, so wird in der Anzeige 'OF' (OVERFLOW) angezeigt.
- Soll die Taste bzw. das Gerät nicht auf den eingestellten ETS-Kanal erlernt werden, so kann der Lernvorgang durch Betätigen einer Kanalwahltaste abgebrochen werden.

### b.) Umlernen einer bereits gespeicherten Taste bzw. eines Gerätes auf einen neuen Kanal:

- Gewünschte neue ETS-Kanal-Nummer über die Kanalwahltasten einstellen.
- Funk-Bus-Sensor betätigen. In der Anzeige blinkt die noch aktuelle Kanal-Nummer.  
(Betätigungszeit: zwischen 1 s und 10 s: z.B. Kanaltasten 1 s, Alles Ein- bzw. Alles Aus-Taste 10 s)
- Um das Gerät bzw. die Taste auf den neuen ETS-Kanal zu programmieren, muß die Bestätigungstaste ca. 3 s betätigt werden. Das Erlernen des Gerätes auf die neue ETS-Kanal-Nummer wird durch kurzes Blinken dieser Kanal-Nummer angezeigt.
- Soll die Taste bzw. das Gerät nicht auf den eingestellten ETS-Kanal erlernt werden, so kann der Lernvorgang durch Betätigen einer Kanalwahltaste abgebrochen werden.

## Hinweis

- Tasten bzw. Geräte können auch auf nicht in der ETS parametrisierte Kanäle eingelernt werden.
- Durch eine Neuprogrammierung des Funk-Instabus-Umsetzer mit der ETS wird der Gerätespeicher nicht gelöscht!

## 3. Lösch-Modus

Im Lösch-Modus (Einstellung vgl. "Umschaltung der Betriebsmodi") kann / können

- a) eine Taste bzw. ein Gerät,
- b) alle Geräte (Tasten) eines ETS-Kanals oder
- c) der gesamte Gerätespeicher

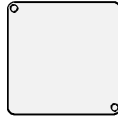
gelöscht werden.

### a.) Löschen einer Taste bzw. eines Gerätes

- Die zu löschende Taste bzw. das Gerät betätigen bis die dazugehörige ETS-Kanal-Nummer in der Anzeige blinkend angezeigt wird.  
(Betätigungszeit: zwischen 1 s und 10 s: z.B. Kanaltasten 1 s, Alles-Ein- bzw. Alles-Aus-Taste 10s)
- Durch Drücken der Bestätigungstaste für ca. 3 s kann die Taste bzw. das Gerät aus dem Gerätespeicher gelöscht werden. Während des Löschvorganges erscheint in der Anzeige '- -'. Nach Beendigung des Löschvorganges wird die Kanal-Nr. angezeigt.
- Soll die Taste bzw. das Gerät nicht gelöscht werden, so kann der Löschvorgang durch Betätigen einer Kanalwahltaste abgebrochen werden.

# instabus EIB System

## System



### b.) Löschen aller Tasten bzw. Geräte eines ETS-Kanals

- Über die Kanalwahltasten den zu löschenden ETS-Kanal einstellen.
- Durch Drücken der Bestätigungstaste für ca. 3 s wird der Löschvorgang für den eingestellten ETS-Kanal ausgelöst. In der Anzeige erscheint 'CE' (CLEAR ENTRY). Nach Beendigung des Löschvorgangs wird wieder der ETS-Kanal angezeigt.

### c.) Löschen des gesamten Gerätespeichers

- Durch Drücken der Bestätigungstaste für ca. 15 s wird der Löschvorgang für den gesamten Gerätespeicher ausgelöst. In der Anzeige erscheint 'AC' (ALL CLEAR).
- Nach Beendigung des Löschvorganges wird in der Anzeige '00' angezeigt.

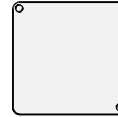
## Zuordnung von Funkprodukten zu Funktionen

Die in der ETS verfügbaren 9 Funktionen können den verschiedenen Tasten und Geräten wie folgt zugeordnet werden:

- : Gerät bzw. Taste wird von dieser Funktion unterstützt
- : Gerät bzw. Taste wird von dieser Funktion nicht unterstützt

Funk-Bus-Geräte bzw. Tasten	Handsender - Alles-Ein-Taste	Hand- und Wandsender - Alles-Aus-Taste	Hand- und Wandsender - Kanal-Tasten (Wippen)	Hand- und Wandsender - Lichtszenentasten	Handsender - Master-Taste (Wippe)	Universalsender - (Fkt.: Taster/Jalousie)	Universalsender - (Fkt.: Schalter)	Standardwächter
Schalten	● 1)	● 2)	●	● 1)	● 3)	●	-	-
Toggeln	-	-	● 4)	● 5)	● 3)	●	-	-
Dimmen	-	-	● 6)	-	● 3)	●	-	-
Jalousie	-	-	●	-	● 3)	●	-	-
Wertgeber	-	-	● 4)	● 5)	● 3)	●	-	-
Lichtszenennebenstelle	-	-	● 4)	● 5)	● 3)	●	-	-
Lichtszene	-	-	-	● 7)	-	-	-	-
Automatikschalter	-	-	-	-	-	-	-	●
Universalsender als Schalter	-	-	-	-	-	-	●	-

- 1) Es wird der unter "Funktion der linken/oberen Taste" parametrisierte Wert gesendet
- 2) Es wird der unter "Funktion der rechten/unteren Taste" parametrisierte Wert gesendet
- 3) Die Master-Taste kann wie eine zusätzliche Kanal Taste genutzt werden
- 4) Linke/obere Taste: Ausgabe über Objekt n (n = 0, 2, 4, ... , 98)  
Rechte/untere Taste: Ausgabe über Objekt m (m = 1, 3, 5, ... , 99)
- 5) Ausgabe über Objekt n (n = 0, 2, 4, ... , 98)
- 6) Linke/obere Taste: EIN/heller dimmen  
Rechte/untere Taste: AUS/dunkler dimmen
- 7) Es werden die Lichtszenen der Tastennummern 1-5 ausgegeben

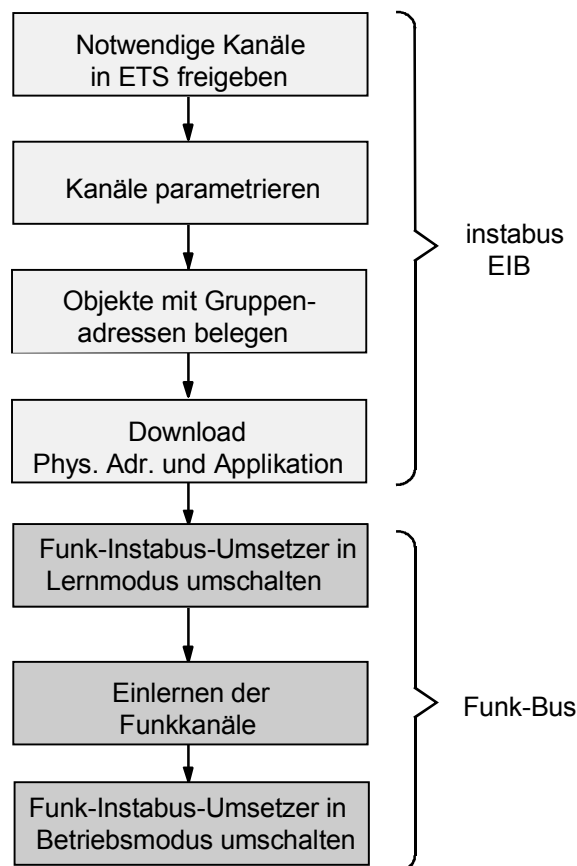


### Projektierungshilfe

Vor der Inbetriebnahme des Funk-Instabus-Umsetzer ist es sinnvoll, den Ablauf von der Planung bis zur Inbetriebnahme gut zu dokumentieren. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:

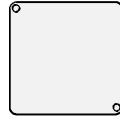
- Wahl der Kanalnummer
- Zuordnung der Funktion
- Wahl der Gruppenadresse
- Exakte Beschreibung des Senders (z.B. Handsender Komfort Taste 1)
- Lernvorgang abgeschlossen?

Bei der Projektierung und Inbetriebnahme des Funk-Instabus-Umsetzer sollte zunächst die instabus EIB Projektierung durchgeführt werden bevor die Funksender eingelernt werden. Damit ergibt sich der folgende Ablauf:



# instabus EIB System

## System



Anzahl der Adressen (max.): 113

Anzahl der Zuordnungen (max.): 113

Kommunikationsobjekte: 109

Objekt:	Funktion:	Name:	Typ:	Flag:
Kanal 1: Funktion Schalten				
0	Schalten	Kanal 1	1 Bit	SKÜ
Kanal 1: Funktion Toggeln				
0	Toggeln	Kanal 1.1	1 Bit	SKÜ
1	Toggeln	Kanal 1.2	1 Bit	SKÜ
Kanal 1: Funktion Dimmen				
0	Dimmen: Schalten	Kanal 1	1 Bit	SKÜ
1	Dimmen: Dimmen	Kanal 1	4 Bit	SKÜ
Kanal 1: Funktion Jalousie				
0	Jalousie: Kurzzeitbetrieb	Kanal 1	1 Bit	SKÜ
1	Jalousie: Langzeitbetrieb	Kanal 1	1 Bit	SKÜ
Kanal 1: Funktion Wertgeber				
0	Wertgeber	Kanal 1.1	1 Byte	SKÜ
1	Wertgeber	Kanal 1.2	1 Byte	SKÜ
Kanal 1: Funktion Lichtszenennebenstelle				
0	Lichtszenennebenstelle	Kanal 1.1	1 Byte	SKÜ
1	Lichtszenennebenstelle	Kanal 1.2	1 Byte	SKÜ
Kanal 1: Funktion Automatikschalter Schalten				
0	Automatikschalter: Schalten	Kanal 1	1 Bit	SKÜ
Kanal 1: Funktion Automatikschalter Wertgeber				
0	Automatikschalter: Wertgeber	Kanal 1	1 Byte	SKÜ
Kanal 1: Funktion Universalsender als Schalter				
0	Universalsender als Schalter	Kanal 1.1	1 Bit	SKÜ
1	Universalsender als Schalter	Kanal 1.2	1 Bit	SKÜ

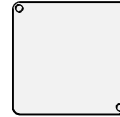
Für Kanal 2 (Objekte 2 und 3) bis Kanal 50 (Objekte 98 und 99) ergeben sich die Objekte entsprechend den Objekten 0 und 1 von Kanal 1.

Kanal X: Funktion Lichtszene (x = 1 bis 50)

Objekttyp: Schalten (1 Bit) für alle Ausgänge parametrier

100	Lichtszene Schalten	Ausgang 1	1 Bit	SKÜ
101	Lichtszene Schalten	Ausgang 2	1 Bit	SKÜ
102	Lichtszene Schalten	Ausgang 3	1 Bit	SKÜ
103	Lichtszene Schalten	Ausgang 4	1 Bit	SKÜ
104	Lichtszene Schalten	Ausgang 5	1 Bit	SKÜ
105	Lichtszene Schalten	Ausgang 6	1 Bit	SKÜ
106	Lichtszene Schalten	Ausgang 7	1 Bit	SKÜ
107	Lichtszene Schalten	Ausgang 8	1 Bit	SKÜ
108	Lichtszenennebenstelle	Eingang	1 Byte	SKÜ



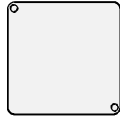



Objekt:	Funktion:	Name:	Typ:	Flag:
Kanal X: Funktion Lichtszene (x = 1 bis 50)				
Objekttyp: Dimmwert (1 Byte) für alle 8 Ausgänge parametrier				
100	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 1	1 Byte	SKÜ
101	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 2	1 Byte	SKÜ
102	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 3	1 Byte	SKÜ
103	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 4	1 Byte	SKÜ
104	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 5	1 Byte	SKÜ
105	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 6	1 Byte	SKÜ
106	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 7	1 Byte	SKÜ
107	Lichtszene Dimmwert	Ausgang 8	1 Byte	SKÜ
108	Lichtszenennebenstelle	Eingang	1 Byte	SKÜ

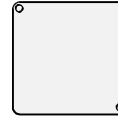
Parameter		
Beschreibung:	Werte:	Kommentar:
Allgemein		
Kanal 1-5	<b>freigegeben</b>  gesperrt	Die zugehörigen Kanäle (hier 1-5) sind freigegeben und können parametrier werden.  Die zugehörigen Kanäle (hier 1-5) sind gesperrt.
Kanal 6-10 Kanal 11-15 Kanal 16-20 Kanal 21-25 Kanal 26-30 Kanal 31-35 Kanal 36-40 Kanal 41-45 Kanal 46-50	freigegeben  <b>gesperrt</b>	Die zugehörigen Kanäle sind freigegeben und können parametrier werden.  Die zugehörigen Kanäle sind gesperrt.
Kanal 1		
Funktion	keine Funktion <b>Schalten</b> Toggeln Dimmen Jalousie Wertgeber Lichtszenennebenstelle Lichtszene Automatikschalter Universalsender als Schalter	Funktionsauswahl für Kanal 1.


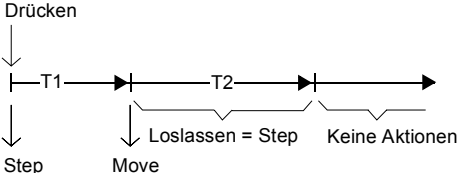
# instabus EIB System

## System



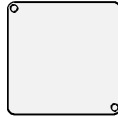
 Kanal 1		
Kanal 1: Funktion "Schalten" parametriert		
Funktion der linken/oberen Taste	<b>EIN</b> AUS keine Funktion	Es wird ein EIN-Telegramm ausgelöst. Es wird ein AUS-Telegramm ausgelöst. Es wird kein Telegramm ausgelöst.
Funktion der rechten/unteren Taste	EIN <b>AUS</b> keine Funktion	Es wird ein EIN-Telegramm ausgelöst. Es wird ein AUS-Telegramm ausgelöst. Es wird kein Telegramm ausgelöst.
Kanal 1: Funktion "Toggeln" parametriert		
		keine Parameter
Kanal 1: Funktion "Dimmen" parametriert		
heller / dunkler dimmen um	<b>100 %</b> 6 % 50 %       3 % 25 %       1,5 % 12,5 %	Mit einem Dimmtelegramm kann maximal um x % heller / dunkler gedimmt werden.
Stoptelegramm senden ?	<b>JA</b> NEIN	Beim Loslassen der Taste wird ein bzw. kein Stoptelegramm gesendet.
Telegrammwiederholung	<b>keine</b> 500 ms    900 ms 200 ms    600 ms    1 s 300 ms    700 ms    1,5 s 400 ms    800 ms    2 s	Zyklische Dimmtelegrammwiederholung während des Tastendrucks. Jeweils nach Ablauf der parametrierten Zeit wird ein neues Dimmtelegramm ausgelöst.
Kanal 1: Funktion "Jalousie" parametriert		
Zeit zwischen Kurz- und Langzeitbetrieb (3...127) x 100 ms	<b>3...127 (Default 3)</b>	Zeit, ab der die Funktion des langen Tastendrucks ausgeführt wird.
Tastenfunktion	<b>links/oben = AUF;</b> <b>rechts/unten = AB</b> links/oben = AB; rechts/unten = AUF	Zuordnung der Jalousiefunktionen zu den Tasten.




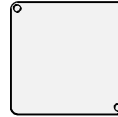
 Kanal x (x = 1...50)		
Kanal x: Funktion "Jalousie" parametrier		
Lamellenverstellzeit (0...255) x 100 ms	0...255 ( <b>Default 3</b> )	<p>Zeit, während der ein MOVE-Telegramm zur Lamellenverstellung durch Loslassen der Taste beendet werden kann (T2 siehe Bild unten).</p>  <p>T1 = Zeit zwischen Step und Move</p> <p>Mit dem Drücken der Taste wird ein STEP gesendet und die Zeit T1 gestartet. Wenn innerhalb von T1 wieder losgelassen wird, wird kein weiteres Telegramm gesendet. Dieser STEP dient zum Stoppen einer laufenden Dauerfahrt.</p> <p>Wenn die Taste länger als T1 gedrückt bleibt, wird nach Ablauf von T1 automatisch ein MOVE gesendet und die Zeit T2 wird gestartet. Wenn dann innerhalb von T2 wieder losgelassen wird, wird ein STEP gesendet. Diese Funktion wird zur Lamellenverstellung (T2) benutzt. T2 sollte der Zeit einer 180° Lamellendrehung entsprechen.</p>
Kanal 1: Funktion "Wertgeber" parametrier		
1.1 Wert der linken/oberen Taste (0...255)	0...255 ( <b>Default 0</b> )	Wert, der bei Betätigung der linken bzw. oberen Taste gesendet wird.
1.2 Wert der rechten/unteren Taste (0...255)	0...255 ( <b>Default 255</b> )	Wert, der bei Betätigung der rechten bzw. unteren Taste gesendet wird.
Kanal 1: Funktion "Lichtszenennebenstelle" parametrier		
1.1 Wert der linken/oberen Taste (1...8)	1...8 ( <b>Default 1</b> )	Lichtszenennummer, die bei Betätigung der linken bzw. oberen Taste gesendet wird.
1.2 Wert der rechten/unteren Taste (1...8)	1...8 ( <b>Default 8</b> )	Lichtszenennummer, die bei Betätigung der rechten bzw. unteren Taste gesendet wird.

# instabus EIB System

## System



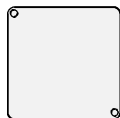
 Kanal 1		
Kanal 1: Funktion "Lichtszene" parametrier		
Speicherfunktion?	JA  <b>NEIN</b>	Eine Lichtszenenspeicherung ist über einen langen Tastendruck (Funk-Bus Sender: > 3 s) möglich.  Eine Lichtszenenspeicherung ist nicht möglich.
Kanal x: Funktion "Lichtszene" parametrier		
Speicherfunktion?	JA  <b>NEIN</b>	Eine Lichtszenenspeicherung ist über einen langen Tastendruck (Funk-Bus Sender: > 3 s) möglich.  Eine Lichtszenenspeicherung ist nicht möglich.
Kanal x: Funktion "Automatikschanter" parametrier		
Automatikschanterfunktion	<b>Schalten</b>  Wertgeber	Es werden 1 Bit Schalttelegramme gesendet.  Es werden 1 Byte Werttelegramme gesendet.
Wert zu Beginn der Erfassung	<b>EIN</b> <b>AUS</b>	<i>Nur bei "Automatikschanterfunktion Schalten":</i> Zu Beginn einer Erfassung wird ein EIN- bzw. AUS-Telegramm gesendet.
Wert am Ende der Erfassung	<b>EIN</b> <b>AUS</b> keinTelegramm	<i>Nur bei "Automatikschanterfunktion Schalten":</i> Am Ende einer Erfassung wird ein EIN-, AUS-oder kein Telegramm gesendet.
Wert zu Beginn der Erfassung (0...255)	0...255 ( <b>Default 255</b> )	<i>Nur bei "Automatikschanterfunktion Wertgeber":</i> Zu Beginn einer Erfassung wird ein Werttelegramm (0...255) gesendet.
Wert am Ende der Erfassung (0...255)	0...255 ( <b>Default 0</b> )	<i>Nur bei "Automatikschanterfunktion Wertgeber":</i> Am Ende einer Erfassung wird ein Werttelegramm (0...255) gesendet.
Dämmerungswert	alle Angaben in Lux:  3,1 -- 3,5 -- 3,8 -- 4,3 -- 4,8 -- 5,3 5,9 -- 6,5 -- 7,3 -- 8,1 -- 9 -- 10 11,1 -- 12,3 -- 13,7 -- 15,2 -- 16,9 18,7 -- 20,8 -- 23,1 -- 25,6 -- 28,5 31,6 -- 35 -- 39 -- 43 -- 48 -- 53 60 -- 73 -- 80 -- <b>80 - 200</b>	Bei ausgeschalteter Beleuchtung werden nur Telegramme ausgelöst, wenn die Helligkeit unterhalb des parametrieren Wertes liegt.



Kanal 1		
Kanal 1: Funktion "Automatikscharter" parametrt		
Sendeverzögerung am Ende der Erfassung	<b>10 s</b> , 20 s, 30 s, 1 min, 2 min, 5 min, 10 min, 20 min, 30 min, 1 h	Am Ende einer Erfassung (keine Wärmebewegungen detektierbar) startet die Sendeverzögerung nach deren Ablauf der "Wert am Ende der Erfassung" gesendet wird.  
Verriegelungszeit	keine 1 s, 2 s, <b>3 s</b> , 4 s, 5 s	Nach Ablauf der Sendeverzögerungszeit kann eine Verriegelungszeit aktiviert werden, welche ein Wiedereinschalten der Verbraucher durch Abkühlvorgänge verhindert.
Kanal 1: Funktion "Universalsender als Schalter" parametrt		
		keine Parameter
Kanal x (x = 2...50)		
Objekttypen		
Ausgang 1 Ausgang 2 Ausgang 3 Ausgang 4 Ausgang 5 Ausgang 6 Ausgang 7 Ausgang 8	<b>nicht belegt</b> Schalten (1 Bit) Dimmwert (1 Byte)	Auswahl des Objekttyps bei der Funktion "Lichtszene" für die 8 Ausgänge.
Nebenstelleneingang	freigegeben <b>gesperrt</b>	Das Abrufen und Speichern der Lichtszenen ist durch einen Funk-Bus Sensor über einen Nebenstelleneingang möglich.

# instabus EIB System

## System



Lichtszene 1		
Ausgang 1	<b>EIN</b>	Telegrammzuordnung bei der Objekttyp-Parametrierung "Schalten (1 Bit)" für den entsprechenden Ausgang,
Ausgang 2	<b>AUS</b>	
Ausgang 3		
Ausgang 4	<b>AUS</b>	Telegrammzuordnung bei der Objekttyp-Parametrierung „Dimmwert (1 Byte)“ für den entsprechenden Ausgang,
Ausgang 5	Grundhelligkeit	
Ausgang 6	10 %, 20 %, 25 %, 30 %, 40 %, 50 %, 60 %, 70 %, 75 %, 80 %, 90 %, <b>100 %</b>	
Ausgang 7		
Ausgang 8		

### Bemerkungen zur Software

Um alle Parameter bearbeiten zu können, muß die Parameterbearbeitung auf "Voller Zugriff" (VZ) eingestellt sein.